Das Breitbandprojekt begann bereits 2015, ab 2016 gab es eine durch den Bund geförderte Beratung, die in 2017 zu sog. vorläufigen Bewilligungsbescheiden von Bund und Land führte. Ende 2017 bis Mitte 2018 wurde der Netzausbau europaweit ausgeschrieben. In diesem Verfahren gab die Telekom das wirtschaftlichste Angebot ab. Im Herbst 2018 erhielt die Stadt den endgültigen Bundesförderbescheid, Anfang 2019 den endgültigen Landesförderbescheid.

Mitte 2019 wurde der Ausbaupertrag mit der Telekom geschlossen. In der Folgezeit führte die Telekom die Feinplanung des Ausbaus durch und hat ihrerseits einen Vertrag mit einem Tiefbauunternehmen geschlossen. Anfang 2020 begann der Abgleich der anzuschließenden Adressen und seit dem Frühjahr die Abstimmung der Standorte für die Verteilerkästen und die zu wählenden Trassen für die Kabelverlegung. Gleichzeitig begann die Planung der Bürgerinformation (Anschreiben, Internetseite, Veranstaltungen). Aktuell hat das Tiefbauunternehmen Genehmigungen für verkehrsregelnde Maßnahmen im Bereich der Baustellen beantragt. Mit einem Baubeginn wird in wenigen Wochen oder gar Tagen gerechnet.

Informationsveranstaltungen für die Bürgerinnen und Bürger in den Ausbaubereichen sind für den 01., 07. und 13.10.2020 in der BGS Krawinkelsaal geplant. Aufgrund der besonderen Corona-Situation können höchstens 60 Personen im bestuhlten Saal teilnehmen. Anmeldung ist erforderlich.